

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung und Nutzungsbedingungen zur Schul-Cloud

Heinrich-Hertz-Gymnasium

Rigaer Straße 81-82
10247 Berlin

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ, DEN NUTZUNGSBEDINGUNGEN UND DER EINWILLIGUNG IN DIE VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN IM RAHMEN DER NUTZUNG DER SCHUL-CLOUD

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

die Nutzung von internetbasierten Lernplattformen ist mittlerweile eine verbreitete Form modernen Unterrichtsgeschehens. In virtuellen Klassenräumen können zum Beispiel Arbeitsmaterialien und Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler von der Lehrkraft bereitgestellt werden, die dann in der Schule und zu Hause selbstständig bearbeitet werden. Deshalb nimmt unsere Schule am Pilotprojekt der Schul-Cloud teil, welches gemeinsam vom Hasso Plattner Institut und dem MINT-EC unter Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) durchgeführt wird (mehr Informationen finden Sie unter: <https://hpi.de/schul-cloud>).

1. Was ist die Schul-Cloud?

Die Schul-Cloud fördert ein selbstgesteuertes sowie vernetztes Lernen und Arbeiten auf allen Ebenen der Schule. Lernmedien können dabei über die Schul-Cloud recherchiert und direkt von den Schülerinnen und Schülern auf schlanken Anzeige- und Eingabegeräten genutzt werden. Die Inhalte und Dienste, wie Kalender und Stundenpläne, werden dabei über die Schul-Cloud zur Verfügung gestellt.

Dafür gibt es:

- geschützte Arbeits- und Informationsbereiche für die Schule, die Klassen und Arbeitsgruppen
- geschützte Dateiablagen für alle Nutzerinnen und Nutzer, Gruppen, Klassen und die Schule selbst
- weitere Werkzeuge für die Kommunikation und Kooperation

2. Datenschutz

Die Nutzung von Lernplattformen ist regelmäßig mit einer Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten verbunden. **Für die Nutzung der Schul-Cloud wird gemäß der einschlägigen Vorschriften des Landesdatenschutzgesetzes die schriftliche Einwilligungserklärung durch den Lehrer/in vorausgesetzt.**

Die Nutzung der Lernplattform ist freiwillig und kann jederzeit bei der Schulleitung ohne nachteilige Folgen widerrufen werden. Aus der Nichtteilnahme entsteht kein Nachteil.

Erhebung von Daten:

Das Anlegen individueller Benutzerkonten macht die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von persönlichen und nutzungsbezogener Daten der Lernenden erforderlich.

Dafür werden folgende

personenbezogene Daten:

Stammdaten:

- Name, Vorname
- Email
- Schule
- Klasse

nutzungsbezogene Daten:

Datum der Anmeldung, Benutzername, Datum des ersten und letzten Logins, Summe der Logins, Gesamtnutzungsdauer der Lernplattform, in Anspruch genommener Speicherplatz, Mitgliedschaften im Rahmen der Lernplattform, Datum der letzten Bearbeitung eines Faches, bearbeitete Lektionen, Korrekturanmerkungen und Bewertungen der Lehrkräfte, in der Lernplattform veröffentlichte Beiträge

erhoben.

Weitere optionale Daten (z. B. Avatar, Profil) kann der Nutzer im Nutzerprofil auf freiwilliger Basis selbst erfassen.

Alle personenbezogenen Daten der Schul-Cloud und ihrer Inhalte werden in Deutschland gespeichert. Die Inhalte-Anbieter (z.B. Schulbuchverlage) erhalten durch die Nutzung der Inhalte nur pseudonymisierte Daten. Pseudonymisieren ist das Ersetzen von Identifikationsmerkmalen wie dem Namen durch ein Kennzeichen zu dem Zweck, die Bestimmung des Betroffenen auszuschließen oder wesentlich zu erschweren. Damit die Nutzer der Schul-Cloud mit interaktiven Angeboten der Inhalte-Anbieter sinnvoll arbeiten können, werden durch das HPI Pseudonyme eingesetzt, die für die Inhalteanbieter nicht auf die realen Personen in der Schul-Cloud

zurückgeführt werden können. Die Daten über die Nutzung der digitalen Angebote werden anonymisiert zu Produktverbesserungen seitens der Anbieter eingesetzt, die sie zur Auswertung (bspw. von Testfragen), aber auch zur Verbesserung der Inhalte verwenden können.

Löschung der Daten:

Die persönlichen Daten werden gelöscht, wenn die Betroffenen, bei Minderjährigen bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres die Erziehungsberechtigten sowie bei Minderjährigen ab Vollendung des 14. Lebensjahres diese selbst oder die Erziehungsberechtigten die erteilte Einwilligung widerrufen.

Das Datum der letzten Bearbeitung einer Aufgabe, die Bewertung und die Korrekturanmerkungen werden jeweils spätestens am Ende des laufenden Schuljahres gelöscht.

Die sonstigen gespeicherten personenbezogenen Daten werden jeweils spätestens am Ende des Schuljahres gelöscht, in dem die Schülerin oder der Schüler die Schule verlässt (Schulwechsel oder Beendigung des Schulbesuchs).

3. Nutzungsbedingungen

Registrierung und Anmeldung:

Die Registrierung und Anmeldung ist kostenlos. Jeder Nutzer muss sich mit seinem echten Vor- und Nachnamen sowie unter Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse registrieren. Der Nutzernamen besteht in der Regel aus dem ersten Buchstaben des Vornamens und dem Nachnamen, getrennt durch einen Punkt, z.B. h.mustermann. Ist dieser Nutzernamen bereits vergeben, werden weitere Buchstaben des Vornamens verwendet, z.B. ha.mustermann. Die Benutzerkonten sind durch ausschließlich sichere Passwörter gegen unbefugten Zugriff zu sichern. Login-Daten werden ausschließlich über verschlüsselte Verbindungen übertragen. Die Passwörter sind geheim zu halten. Jeder Nutzer ist dafür verantwortlich, dass nur er alleine seine persönlichen Passwörter kennt bzw. zugewiesene Passwörter nicht weitergibt. Ein Nutzer hat sich nur unter dem ihm zugewiesenen Nutzernamen anzumelden. Das Ausprobieren, das Ausforschen und die Benutzung fremder Zugriffsberechtigungen und sonstiger Authentifizierungsmittel sind wie der Zugriff auf fremde Kursräume und Daten ohne ausdrückliche Zustimmung des Urhebers unzulässig.

Zugang zu Kursräumen:

Der Zugang zu den Kursräumen wird durch die Kursleiter (Lehrkräfte) geregelt. Der Zugang zu Kursräumen ist durch sinnvoll gewählte Zugangsschlüssel gegen unbefugten Zugriff zu sichern.

Kursinhalte und Verantwortlichkeit:

Grundsätzlich ist der Nutzer für alle Aktivitäten, die unter seinem Nutzernamen getätigt werden, verantwortlich. Der Kursleiter (Lehrkraft) ist verantwortlich für das Angebot in seinem Kursraum und führt dort die

Aufsicht. Die Kursleiter kommen ihrer Aufsichtspflicht gegenüber Minderjährigen durch regelmäßige Kontrolle der in ihren Kursräumen zur Verfügung gestellten Module (Foren, Chat, Datenbanken, etc.) nach. Die Schul-Cloud und sämtliche dort zugängliche Dienste und Dateien dürfen nur für Bildungszwecke ohne finanzielle oder politische Interessen oder Absichten genutzt werden. Die Nutzer dürfen in der Schul-Cloud keine Inhalte und Daten ablegen, deren Speicherung, Veröffentlichung oder Nutzung gegen Strafrecht, Urheberrecht, Marken- und sonstiges Kennzeichnungsrecht verstößt, Vorschriften über den Jugendschutz oder den Schutz des Persönlichkeitsrechts und der Privatsphäre missachtet oder die guten Sitten verletzt. Verboten ist insbesondere das Einstellen oder Versenden von Inhalten und Daten beleidigender, verleumderischer oder sonstiger ehrverletzender, belästigender oder bedrohender Art. Die Nutzung der Plattform zum Tauschen oder Verlinken von urheberrechtlich geschützten Daten ist verboten. Die Bestimmungen des geltenden Landesdatenschutzgesetzes sind einzuhalten. Dies gilt insbesondere für die Bekanntgabe von Namen und Adressdaten oder die Veröffentlichung von Fotografien ohne die ausdrückliche Genehmigung der davon betroffenen Personen. Grundsätze des Anstands, der guten Sitten und des höflichen Umgangs miteinander sind einzuhalten.

Umgang mit Urheberrechten:

Urheberrechtlich schutzfähige Werke bzw. Werkteile, wie z.B. Kursmaterialien, Vorlagen, Auszügen aus anderen Werken, Bilder etc., die im Schul-Cloud-Kurs verwendet werden und/oder die explizit für einen Kursraum erstellt werden, dürfen grundsätzlich nicht außerhalb des Kursraumes verwendet und/oder an Dritte weitergegeben werden. Dies gilt insbesondere für Lehr- und Lernmaterialien, die von Kursleitern erstellt wurden und für urheberrechtlich schutzfähige Beiträge, die im Verlauf eines Schul-Cloud-Kurses durch Teilnehmer einzeln oder gemeinsam erbracht werden.

Eine Weitergabe an Dritte und/oder eine Verwendung außerhalb dieser Schul-Cloud-Plattform des HPI ist ausdrücklich nur mit schriftlicher Zustimmung des Urhebers zulässig. Alle Nutzer erklären sich jedoch ausdrücklich damit einverstanden, dass alle von ihnen persönlich erstellten Beiträge, unbeachtlich deren urheberrechtlichen Schutzfähigkeit, für die Zwecke des Kurses genutzt werden dürfen.

Datenvolumen:

Unnötiges Datenaufkommen durch übermäßiges Laden und Versenden von großen Dateien (z.B. Grafiken, Videos oder Audiodateien) über die Schul-Cloud ist zu vermeiden. Sollte ein Nutzer ohne Rücksprache unverhältnismäßig große Datenmengen in seinem Arbeitsbereich ablegen, so sind die Administratoren berechtigt, diese Daten zu löschen.

Veränderung oder Gefährdung der Plattform:

Veränderungen der Installation und Konfiguration der Schul-Cloud sowie Manipulationen an der Serversoftware (Datenbank, Webserver, Schul-Cloud) sind grundsätzlich untersagt.

Ausschluss von der Nutzung:

Bei schweren und/oder fortgesetzten Verstößen gegen diese Nutzungsbedingungen, können betreffende Nutzer zeitweise oder auf Dauer von der Nutzung der Lernplattform ausgeschlossen werden. Zu Ausschluss berechtigt sind grundsätzlich die Administratoren der Schul-Cloud-Plattform sowie die Schulleitung. Dem zeitweisen oder dauerhaften Ausschluss eines Teilnehmers muss grundsätzlich die Aufforderung, das beanstandete Verhalten zu unterlassen, vorausgehen. Erst dann, wenn der betreffende Nutzer sein Verhalten daraufhin nicht erkennbar ändert, kann der Ausschluss seitens der Administration oder Schulleitung ausgesprochen werden. Bereits ausgeschlossene Nutzer können wieder zugelassen werden, wenn sichergestellt ist, dass das missbräuchliche Verhalten in Zukunft unterlassen wird.

Haftung:

Bei einem schuldhaften Verstoß der Nutzer gegen gesetzliche Pflichten oder die in diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen geregelten Pflichten haftet der Nutzer nach den gesetzlichen Vorschriften. Das HPI als Betreiber der Lernplattform haftet nur für grob fahrlässig oder vorsätzlich begangene Pflichtverletzungen. Dies gilt insbesondere auch für solche Schäden, die Nutzer der Lernplattform durch das Herunterladen von Materialien oder Software und sonstige Transaktionen an technischen Geräten des Nutzers entstehen.

Schlussbestimmung:

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Wir möchten ausdrücklich betonen, dass von uns keinerlei Einflussnahme auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten genommen wird.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

schul-cloud@hpi.de oder den Datenschutzbeauftragten/die Datenschutzbeauftragte der Schule

Name:

Einwilligungserklärung in die Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten durch das HPI aufgrund der Nutzung der Schul-Cloud:

(1) Ich habe/wir haben die Datenschutzhinweise zur Nutzung der Schul-Cloud gelesen.

(2) Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass der Administrator die Person/Nutzer in der Schul-Cloud anlegen darf.

(3) Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten nach dem Punkt „Erhebung von Daten“ einverstanden.

(4) Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Im Falle des Widerrufs werden die Zugangsdaten sowie die bei der Schul-Cloud vom Nutzer bzw. der Nutzerin gespeicherten personenbezogenen Daten gelöscht.

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ UND DIE EINWILLIGUNG IN DIE VERARBEITUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN IM RAHMEN DER NUTZUNG DER SCHUL-CLOUD

Einwilligungserklärung in die Weitergabe der pseudonymisierten Daten an die Inhalteanbieter:

(1) Ich habe/wir haben die Datenschutzhinweise zur Weitergabe der (durch das HPI) pseudonymisierten Daten an die Inhalte-Anbieter gelesen und bin/sind damit einverstanden.

Einwilligung in die Nutzungsbedingungen:

Ich habe/wir haben die Nutzungsbedingungen zur Nutzung der Daten der Schul-Cloud gelesen und bin/ sind damit einverstanden.